

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

dich / vnd in deinem Namen sind wir kometen / wider diese Menge / HERR vns
ser Gott wider dich vermag kein Mensch etwas.

Wunderbar
licher Sieg.

VND der HERR plaget die Moren für Assa vnd für Juda / das sie flo-
hen. Vnd Assa sampt dem volck / das bey jm war / jaget inen nach / bis gen
Gerar / Vnd die Moren fielen / das jr keiner lebendig bleib / sondern sie wurden
geschlagen für dem HERRN vnd für seinem Heerlager / vnd sie trugen seer
viel Raubs dauon. Vnd er schlug alle Stedte vmb Gerar her / Denn die furcht
des HERRN kam vber sie / Vnd sie beraubeten alle Stedte / Denn es war
viel Raubs drinnen. Auch schlugen sie die Hütten des Viehs / vnd brachten
schafe die menge vnd kamel / vnd kamen wider gen Jerusalem.

XV.

Asaria.



VND auff Asaria den son Dded kam der geist Gottes / der gieng hin
aus Assa entgegen / vnd sprach zu jm / Höret mir zu Assa vnd ganz
ges Juda vnd Ben Jamin. Der HERR ist mit euch / weil jr mit
jm seid / vnd wenn jr in sücht / wird er sich von euch finden lassen /
Werdet jr aber in verlassen / So wird er euch auch verlassen. Es
werden aber viel tage sein in Israel / das kein rechter Gott / kein Priester der da
leret / vnd kein Geseze sein wird. Vnd wenn sie sich bekeren in jrer not / zu dem
HERRN dem Gott Israel / vnd werden in suchen / so wird er sich finden las-
sen. Zu der zeit / wirds nicht wol gehen / dem / der aus vnd ein gehet / Denn es
werden grosse getümel sein vber alle die auff Erden wonen. Denn ein volck
wird das ander zuschmeissen / vnd eine Stad die ander / Denn Gott wird sie
erschrecken mit allerley angst. Ir aber seid getrost vnd thut ewre hende nicht
abe / Denn ewer Werck hat seinen lohn. 1. Cor. 15.

W ABER Assa höret diese wort vnd die weissagung Dded des Propheten /
ward er getrost / vnd thet weg die Grewel aus dem ganzen lande Juda
vnd Ben Jamin / vnd aus den Stedten / die er gewonnen hatte auff dem
gebirge Ephraim / vnd ernewrt den Altar des HERRN / der für der Halle
des HERRN stund. Vnd versamlet das ganze Juda vnd Ben Jamin vnd
die Fremdlinge bey inen aus Ephraim / Manasse vnd Simeon / Denn es sie-
len zu jm aus Israel die menge / als sie sahen / das der HERR sein Gott mit
jm war.

VND sie versamleten sich gen Jerusalem / des dritten monden im funff-
zehenden jar des Königreichs Assa / vnd opfferten desselben tags dem HERRN
von dem Raub den sie gebracht hatten / sieben hundert oxsen / vnd sieben
tausent schaf. Vnd sie tratten in den Bund / das sie suchten den HERRN
jrer veter Gott / von ganzem herzen vnd von ganzer seelen. Vnd wer nicht
würde den HERRN den Gott Israel suchen / solt sterben / beide klein vnd
gros / beide man vnd weib. Vnd sie schwuren dem HERRN mit lauter stim-
me / mit dōnen / mit trommeten vnd posaunen / Vnd das ganz Juda war frölich
vber dem Lide / Denn sie hatten geschworen von ganzem herzen / vnd sie such-
ten in von ganzem willen / Vnd er lies sich von inen finden / vnd der HERR
gab inen ruge vmb her.

Miplezeth.

A Dch setz Assa der König ab Maecha seine mutter vom Ampt / das sie ge- 3. Reg. 15.
stiftet hatte im Hayne Miplezeth / Vnd Assa rottet jren Miplezeth aus
vnd züsties in / vnd verbrand in im bach Kidron. Aber die Höhen in Israel
wurden nicht abgethan / Doch war das hertz Assa rechtschaffen sein leben lang.
Vnd er bracht ein / was sein Vater geheiliget / vnd was er geheiliget hatte / ins
haus Gottes / Silber / Gold vnd Gefesse. Vnd es war kein streit / bis in das
funff vnd dreissigst jar des Königreichs Assa.

XVI.